

Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

Ihr Ansprechpartner
Kai Siebenäuger

Durchwahl
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de*

29.12.2024

Medieninformation der Polizeidirektion Görlitz Nr. 489/2024

Finger weg von ungeprüfter Pyrotechnik

Verantwortlich: Christin Schmidt(cs); Corinna Fröhlich(cf)

Finger weg von ungeprüfter Pyrotechnik

Seit dem 28. Dezember gibt es in zahlreichen Geschäften wieder Feuerwerk und andere pyrotechnische Gegenstände zu kaufen. Zünden darf man die Feuerwerkskörper aber erst am 31. Dezember und 1. Januar. Im Bereich der Polizeidirektion Görlitz konnten jedoch einige nicht bis zum Jahreswechsel warten und zündeten bereits Böller oder Raketen. Neben in Deutschland zugelassenen Artikeln wurden dabei auch nicht zertifizierte Feuerwerkskörper aus den Nachbarländern verwendet. Dies sorgte nicht nur für unnötigen Lärm, sondern ist schlichtweg verboten und gefährlich. Auch der unsachgemäße Gebrauch von Pyrotechnik kann weitreichende Folgen haben. Ist der Schaden dann auch noch durch ein nicht zertifiziertes Produkt entstanden, drohen Strafanzeige, Gerichtsverfahren und Verurteilung.

Für eine sichere und legale Verwendung von Feuerwerkskörpern ist nicht ihre Herkunft entscheidend, sondern einzig, ob diese Gegenstände, egal ob Tischfeuerwerk, Rakete oder Knaller, ein amtliches Prüfverfahren mit der Bezeichnung »Konformitätsbewertungsverfahren« durchlaufen haben.

Die Polizei weist wiederholt darauf hin, nur Feuerwerkskörper entsprechend den aktuell gültigen Bestimmungen, die zweifelsfrei geprüft und entsprechend gekennzeichnet sind (CE-Kennzeichnung) zu verwenden. In Deutschland dürfen Sie ohne eine Erlaubnis nur Feuerwerk der Kategorien F1 und F2 verwenden. (cf)

Autobahnpolizeirevier Bautzen

Hausanschrift:
Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
02826 Görlitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Verletzter Bussard gerettet

BAB 4, Dresden – Görlitz, zwischen Weißenberg und Nieder Seifersdorf

28.12.2024, 13:05 Uhr

Samstagmittag meldeten mehrere Fahrzeugführer einen vermutlich verletzten Greifvogel auf der Autobahn 4 zwischen den Anschlussstellen Weißenberg und Nieder Seifersdorf. Vor Ort stellten die eingesetzten Streifenbeamten des Autobahnpolizeireviere Bautzen einen auf der linken Fahrspur sitzenden Mäusebussard fest. Vorbeifahrende Fahrzeuge mussten ausweichen, um einen Zusammenstoß mit dem verletzten Vogel zu vermeiden. Aufgrund seiner eingeschränkten Flugfähigkeit wurde er in eine Wildauffangstation des NABU in Ebersbach-Neugersdorf verbracht. Dort wird der verletzte Bussard fortan gepflegt. (cf)

Berauschte Fahrt beendet

BAB 4, Görlitz – Dresden, Anschlussstelle Nieder Seifersdorf

28.12.2024, 15:46 Uhr

Samstagnachmittag ging einer Streifenwagenbesatzung des Autobahnpolizeireviere Bautzen ein Drogenfahrer ins Netz. Die Polizisten führten bei einem 32-jährigen Polen, welcher mit seinem VW Bora von Polen in Richtung Schweiz unterwegs war, eine allgemeine Verkehrskontrolle durch. Ein Drogenschnelltest schlug auf Cannabis und Amphetamine an. Es folgte eine Blutentnahme und die Weiterfahrt wurde untersagt. Den Polen erwartet nun eine Ordnungswidrigkeitenanzeige wegen Fahrens unter Betäubungsmitteln. (cf)

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

Verkehrsunfall mit einer leichtverletzten Person

Bautzen OT Nordostring, Löbauer Straße/Paul-Neck-Straße

28.12.2024, 14:00 Uhr

Samstagnachmittag kam es in Bautzen zu einem Verkehrsunfall mit einer leichtverletzten Person. Der 70-jährige Mercedes Benz-Fahrer befuhr die Löbauer Straße stadteinwärts und beabsichtigte an der Kreuzung bei grünem Lichtzeichen nach links in die Paul-Neck-Straße abzubiegen. Dabei übersah er offenbar den entgegenkommenden Multicar, welcher die Kreuzung geradeaus überqueren wollte. Es kam zum Zusammenstoß, durch welchen der Multicar auf die Seite kippte. Dessen 51-jähriger Fahrer wurde dadurch leicht verletzt. Beide Fahrzeuge waren nicht mehr fahrbereit und

mussten abgeschleppt werden. Eine Reinigung der Fahrbahn machte sich erforderlich. Der Gesamtsachschaden beläuft sich auf ca. 22.000 Euro. (cf)

Verstoß gegen das Sprengstoffgesetz

Sohland a. d. Spree, Gerhart-Hauptmann-Straße

28.12.2024, 15:50 Uhr

Samstagnachmittag führte eine Streifenwagenbesatzung des Polizeireviers Bautzen eine verdachtsunabhängige Kontrolle bei einer 25-jährigen Deutschen durch. Dabei wurden im Kofferraum ihres Opels erlaubnispflichtige pyrotechnische Erzeugnisse der Kategorie F 4 »Monster« und »Flash Banger« aufgefunden. Eine entsprechende Erlaubnis konnte die Fahrzeugführerin nicht vorweisen, weshalb die Feuerwerkskörper sichergestellt wurden. Die kontrollierenden Beamten leiteten ein Verfahren, wegen Verstoßes gegen das Sprengstoffgesetz ein. (cf)

Verkehrsunfall mit drei verletzten Personen

Räckelwitz, OT Schmeckwitz, Rosenthaler Straße

28.12.2024, 13:05 Uhr

Der 83-jährige Fahrer eines Skoda Fabia befuhr die Rosenthaler Straße aus Panschwitz-Kuckau kommend in Richtung Rosenthal. Dabei übersah er vermutlich einen am rechten Fahrbahnrand haltenden Dacia Sandero und fuhr ungebremst auf. Der Dacia wurde infolge des Unfalls gegen eine angrenzende Mauer geschoben, wobei diese beschädigt wurde. Durch die Kollision erlitten der Fahrer des Skoda sowie die 58-jährige Beifahrerin im Dacia schwere Verletzungen und wurden zur Behandlung in ein Krankenhaus verbracht. Eine 33-jährige Insassin des Dacia erlitt leichte Verletzungen. Der Gesamtsachschaden beläuft sich auf etwa 20.500 Euro. (cf)

Beleidigung und Körperverletzung

Großröhrsdorf, Pulsnitzer Straße

28.12.2024, 11:20 Uhr

Samstagnachmittag kam es zu einer Beleidigung und im Anschluss zu einer Körperverletzung. Ein 31-jähriger tschechischer Staatsbürger geriet in einem Geschäft mit einer 41-jährigen Angestellten in Streit in dessen Folge er die Frau beleidigte. Als die Geschädigte den Mann des Geschäftes verwies, ging dieser auf die Frau los, schubste sie und schlug ihr ins Gesicht. Die Frau wurde zur Behandlung in ein Krankenhaus verbracht. Die eingesetzten Streifenbeamten des Polizeireviers Kamenz konnten den Tatverdächtigen vor Ort antreffen. Dieser muss sich nun wegen Körperverletzung und Beleidigung vor Gericht verantworten. (cf)

Auffahrunfall

Lauta, OT Torno, Ernst-Thälmann-Straße

28.12.2024, 12:30 Uhr

Im Lautauer Ortsteil Torno kam es am Samstag zu einem Verkehrsunfall mit einer leichtverletzten Person. Vermutlich aus Unachtsamkeit fuhr eine 60-Jährige mit ihrem VW Golf auf den vorausfahrenden VW Caddy auf. Durch den Aufprall wurde die Golf-Fahrerin leicht verletzt. An beiden Fahrzeugen entstand ein Sachschaden von etwa 10.000 Euro. (cf)

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

Böllerwerfer ertappt und verbotenen Böller sichergestellt

Görlitz, Zittauer Straße

28.12.2024, 20:45 Uhr

Eine Streife des Polizeireviers Görlitz erwischte am Samstagabend einen 38-Jährigen dabei, wie er auf der Zittauer Straße in Görlitz einen Böller zündete und auf die Straße warf. Bei der anschließenden Kontrolle des Deutschen wurde ein weiterer Böller aufgefunden, welcher kein CE-Prüfzeichen hatte und somit nicht zugelassen ist. Der aufgefundene Böller wurde durch die Polizisten sichergestellt. Den Mann erwartet nun eine Strafanzeige wegen des unerlaubten Umganges mit explosionsgefährlichen Stoffen. Der zuständige Kriminaldienst des Polizeireviers Görlitz übernimmt die Ermittlungen. (cs)

VW T6 Multivan entwendet

Herrnhut OT Großhennersdorf, Bernstädter Straße

27.12.2024, 13:00 Uhr bis 28.12.2024, 11:50 Uhr

Bisher unbekannte Täter verschafften sich im Zeitraum von Freitagmittag bis Samstagmittag unberechtigt Zutritt zu einem Grundstück auf der Bernstädter Straße in Großhennersdorf. Sie entwendeten einen auf dem Grundstück stehenden VW T6 Multivan im Wert von circa 80.000 Euro. Der verursachte Sachschaden beläuft sich auf etwa 80 Euro. Polizeibeamte des Polizeireviers Zittau- Oberland sicherten Spuren und schrieben eine Strafanzeige wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls. Nach dem gestohlenen Pkw wird international gefahndet. (cs)

Einbruch in ein Wohnhaus

Zittau, Karl-Liebknecht-Ring

22.12.2024, 10:00 Uhr bis 28.12.2024, 18:00 Uhr

Zu einem Wohnhaus im Karl- Liebknecht- Ring in Zittau verschafften sich im Zeitraum vom 22.12.2024 bis 28.12.2024 bisher unbekannte Täter

gewaltsam Zutritt und durchsuchten dieses. Die Langfinger entwendeten unter anderem einen Fernseher, eine Soundanlage und Silberbesteck im Wert von rund 3.000 Euro. Sie verursachten Sachschaden in Höhe von etwa 1.500 Euro. Beamte des Polizeireviers Zittau-Oberland nahmen eine Strafanzeige wegen eines Wohnungseinbruchdiebstahls auf. Ein Kriminaltechniker sicherte Spuren. Die weiteren Ermittlungen wird der zuständige Kriminaldienst in Zittau führen. (cs)